

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 49 (1962)
Heft: 12: Formgebung

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Isolierung par excellence

SILLAN*

Der langfaserige
Sillan-Oecotherm-
filz (Steinwolle)

für die wirtschaft-
liche Zweischalen-
Bauweise

Sillan —
die Isolierung
par excellence

*

Sillan-Oecothermfilz (Steinwolle) ist anorganisch, unbrennbar, fäulnis- und witterungsfest, nicht hygroskopisch.

Die Oecotherm-Bauweise vereinigt auf rationelle Art die statische und die isoliertechnische Funktion der Außenwand in einer zweischaligen Konstruktion.

Unser Beratungsdienst gibt an Architekten und Unternehmer technische Ausführungsdetails ab.

Wanner A. G. Horgen

Isolierwerke und Korksteinfabrik

Tel. 051 / 82 27 41



Parkett

und seine Eigenschaften

Warum wird Jahr für Jahr in der Schweiz mehr Parkett verlegt? Warum gewinnt Parkett auch bei den modern bauenden Architekten immer mehr Freunde? Diese Fragen lassen sich leicht und überzeugend beantworten, wenn wir mit Bauherren, Architekten und Hausfrauen über Bodenbeläge ins Gespräch kommen.



Der Bauherr

hat sich bald von den Preisvorteilen des modernen Parkettbodens überzeugt.

Ein Mosaikparkett in der Qualität Eiche II hält beispielsweise jeden Preisvergleich mit Kunststoffbelägen aus. Überdies weiss der weitsichtige Bauherr, dass Bauten mit Parkettböden höher eingeschätzt werden. Es kommt hinzu, dass Parkett auf weite Sicht gesehen auch dauerhafter ist.



Der Architekt

hat sich längst davon überzeugt, dass die Schweizer Parkett-Industrie ihm mit einer grossen Vielfalt an Hölzern,

Mustern und Kombinationen unbeschränkte gestalterische Möglichkeiten bietet. Er weiss zudem, dass Parkett keinem bestimmten Baustil unterworfen ist.



Die Hausfrau

begeistert sich vor allem für die modernen Versiegelungsmethoden. Das Spähen gehört der Vergangenheit an. Ein versiegelter Parkettboden braucht nur feucht aufgenommen zu werden und schon erstrahlt er in neuem Glanze.



Alles spricht für Parkett: Die leichte Pflege und Reinigung, die Isolationsfähigkeit und Fusswärme, die Dauerhaftigkeit und der günstige Preis, die natürliche Schönheit des Holzes